

In Rinnenreimen haben sich noch einige weitere Verse aufgedrängt (v. S. 823 Z. 2), auf die von mir durch Zeilenstrichen bezeichneten Rinnenreime zwischen je 2 Versen 5/6, 7/8, 25/26, 25/36, 59/60 hinzzuwählen ist wohl überflüssig.

Nach gest. Zweckind und Bereitigung deposit, was Sie von meinen Vorstellungen nicht aufnehmen wollen, bitte ich Sie den Rosen mit Ihrem Exprimatur an Hahns zu schicken; ich habe Auftrag geben lassen, ihn vor dem Eintreffen Ihres Exprimatur nicht abzuziehen.

Die mir freundlichst überwiesenen Nachrichten können, wie Sie sehen, an gewöhnlicher Stelle nicht mehr aufgebracht werden. Die Notiz über Davidsohn kann wohl den nächsten Heft vorbelassen bleiben; die drei anderen über Röhrlau, Kunk und die Reisen könnten aber noch an den Schlupf der Nachrichten angeknüpft werden, wocah Ihnen daran liegt, daß Sie noch in das laufende Heft kommen. In diesem Falle bitte ich Sie mir durch Karte Ihre Willkür meining Kund zu thun.

Herglichen Dank für Ihre freundliche Einladung, auch von meiner Frau, die aber viel zu froh ist, wieder darüber zu sein, um dies Jahr an eine Reise nach Berlin zu denken.

Mit den besten Empfehlungen in Eile

Ihr ergebster A. Breulau.